

Open Access und Urheberrecht

Christoph Bruch
Helmholtz Open Access Koordinationsbüro

e-Publishing – eine Herausforderung auch für sportwissenschaftliche Bibliotheken
34. AGSB-Jahrestagung vom 4.-5. September 2013 in Bonn



Open Access

Was Sie erwartet

- Open Access
- Lizenzierung / Creative Commons Lizenzen
- Open Access Zeitschriften (genuine, hybrid, predatory)
- Publikationsgebühren
- Grüner / Goldener Weg
- Zweitveröffentlichungsrecht

Das Helmholtz Open Access Koordinationsbüro

■ Gründung

- 2005

■ Organisation

- angesiedelt am AWI und dem GFZ, 3 Stellen, 4 MitarbeiterInnen

■ Mission

- Unterstützung, die 18 Helmholtz-Zentren bei der Umsetzung der „Berliner Erklärung“

■ Konkret

- Beratung, Information (z.B. Newsletter), Vernetzung (regelmäßige Veranstaltungen), Koordination (z.B. Allianz Schwerpunktinitiative „Digitale Information“)

Begriffsklärung: Open Access

- Rechte des Lesers
- Nutzungsrechte
- Urheberrecht
- Rechte des Autors
- Automatisch Posting
- Maschinenlesbarkeit
- Kein OA ohne korrespondierende Infrastruktur



Scholarly Publishing and Academic Resources Coalition et al. (2013): [How open is it?, PLOS.](http://www.plos.org/wp-content/uploads/2012/10/OAS_English_web.pdf)
http://www.plos.org/wp-content/uploads/2012/10/OAS_English_web.pdf

Lizenzierung

- Durch die Veröffentlichung eines Werkes ohne explizite Nutzungsrechtübertragung wird die Öffentlichkeit lediglich zu einer stark eingeschränkten Nutzung des Werkes autorisiert.
- Die Nutzer sind dann auf den Handlungsspielraum beschränkt, den ihnen das lokale Urheberrecht einräumt.
- Sollen den Nutzern mehr Nutzungsrechte eingeräumt werden, ist eine explizite Übertragung notwendig.



Creative Commons-Lizenzen

- Dies kann in pauschalierter Weise mit Hilfe der von der Organisation Creative Commons bereit gestellten gleichnamigen Lizenzen erfolgen.
- Die Nutzung der Creative Commons-Lizenzen ist einfach.
- Es reicht z. B. aus, z.B. auf die Titelseite oder in die Fußzeile eines Textes das passende Lizenz-Piktogramm einzusetzen und an geeigneter Stellen einen Link auf den Lizenztext zu platzieren.



Creative Commons-Lizenzen

- Creative Commons-Lizenzen sind Musterverträge.
- Mit ihnen werden der Öffentlichkeit Rechte zur Nutzung eines urheberrechtlich geschützten Werkes übertragen.
- Creative Commons Lizenzen können maschinenlesbar in elektronische Dokumente eingebettet werden.



Die Vergabe einer Creative Commons-Lizenz ist daran gebunden, dass ...

- **die Urheber**, welche die Lizenz vergeben möchten, ihre Nutzungsrechte nicht zuvor ausschließlich (exklusiv) übertragen haben,
- **die Verwerter**, welche die Lizenz vergeben möchten, sich die notwendigen Nutzungsrechte vom Urheber haben einräumen lassen.

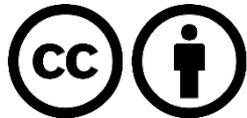


Creative Commons-Lizenzen

- Durch CC-Lizenzen werden lediglich einfache Nutzungsrechte übertragen.
- In jeder Ausprägung erlauben es CC-Lizenzen allen Nutzern, das Werk bzw. dessen Inhalt zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen.



Creative Commons-Lizenzen



- Namensnennung



- Namensnennung
- Keine Bearbeitung



- Namensnennung
- Keine kommerzielle Nutzung



- Namensnennung
- Weitergabe unter gleichen Bedingungen

Creative Commons-Lizenzen

- Je weniger Restriktionen eine Lizenz enthält, desto besser kann das lizenzierte Werk verbreitet und genutzt werden.
- Dies wirkt sich besonders deutlich aus, wenn Werke mit unterschiedlichen Lizenzen in einem neuen Werk zusammen gestellt werden.
- In diesem Fall können sich Restriktionen, die ein Werk betreffen, auf die gesamte Sammlung auswirken.

Begriffsklärung: Open Access Zeitschriften

- Genuine Open Access Zeitschriften
 - Der Inhalt ist vollständig Open Access
 - Das Geschäftsmodell ist damit nicht festgelegt, soweit es nicht zu Konflikten mit den Anforderungen von Open Access kommt.
- Hybride Open Access Zeitschriften
 - Zeitschriften, deren Geschäftsmodell auf Subskriptionen beruht, machen einzelne Artikel gegen Zahlung einer Publikationsgebühr Open Access zugänglich.
 - Problem: double dipping
- Predatory Open Access Zeitschriften / vanity publishing
 - Zeitschriften ohne angemessene Qualitätssicherung

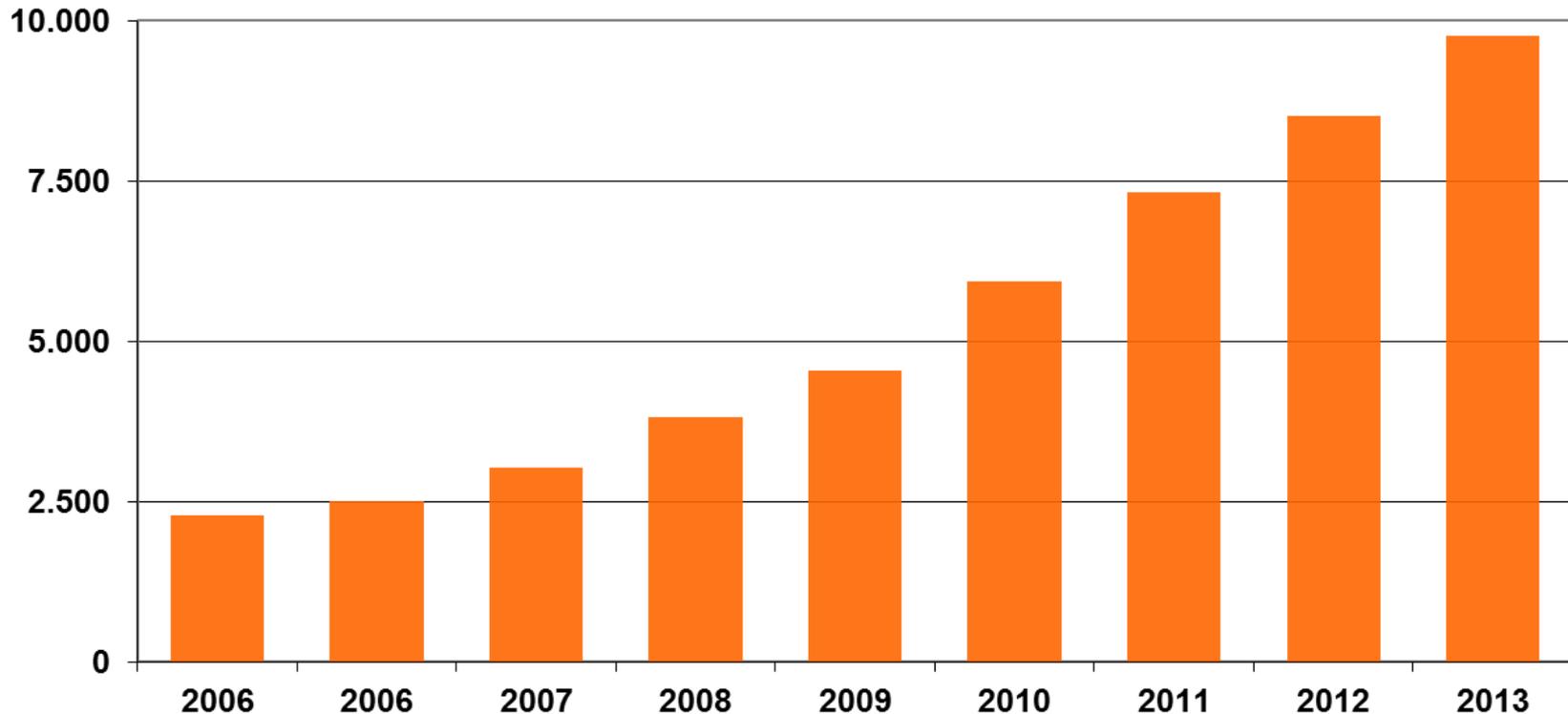


Expand Subject Tree

- Agriculture and Food Sciences
- Arts and Architecture
- Biology and Life Sciences
- Business and Economics
- Chemistry
- Earth and Environmental Sciences
- General Works
- Health Sciences
- History and Archaeology
- Languages and Literatures
- Law and Political Science
- Mathematics and Statistics
- Naval Science
- Philosophy and Religion
- Physics and Astronomy
- Science General
- Social Sciences
- Technology and Engineering

Anzahl von Open Access Zeitschriften

Directory of Open Access Journals: Number of Journals per year



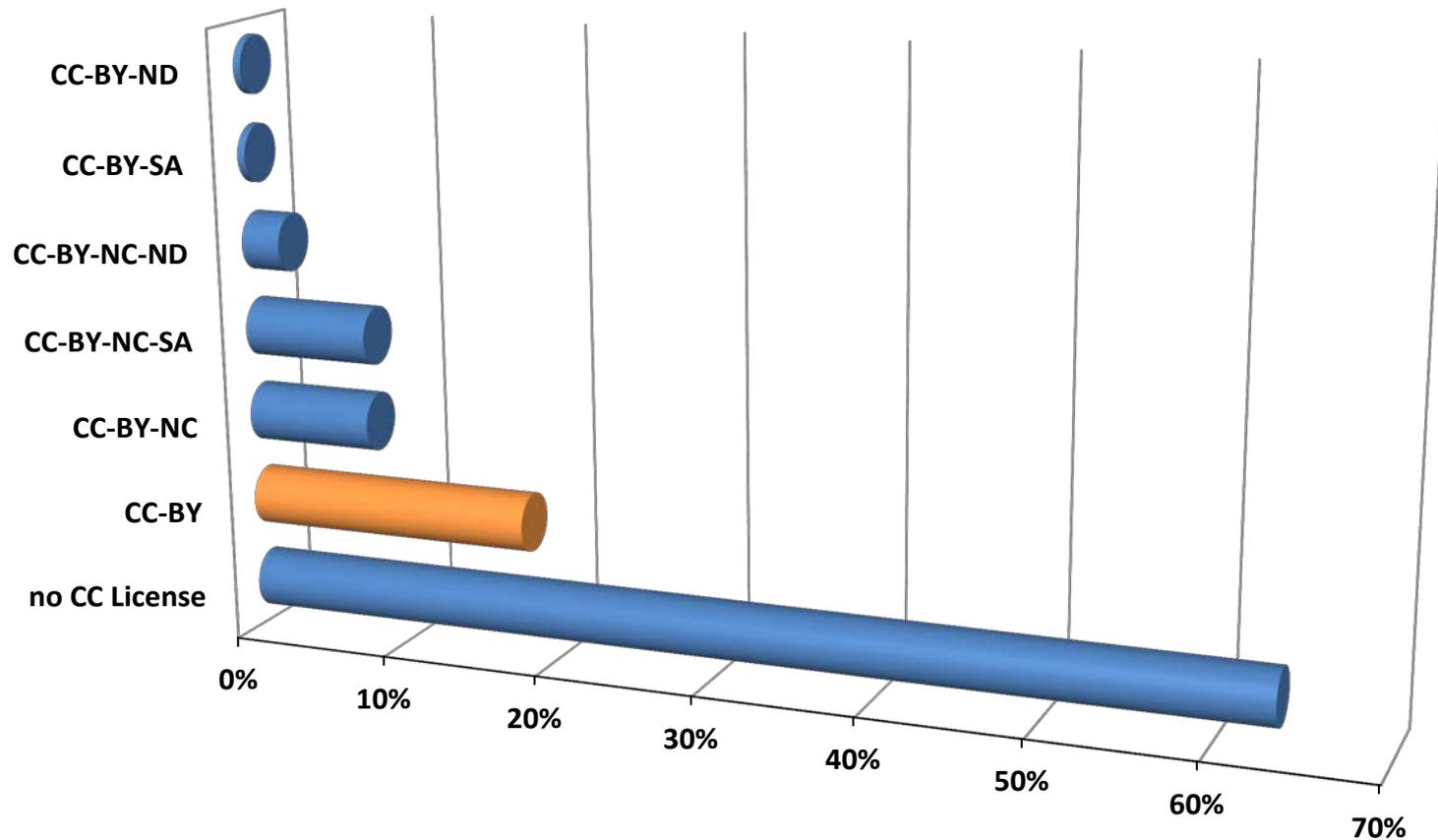
Morrison, H. Dramatic Growth of Open Access. <http://poeticeconomics.blogspot.co.at/search/label/dramatic%20growth%20of%20open%20access>
DOAJ: <http://www.doaj.org>

1. Einkaufskriterium: Genuine Open Access Zeitschriften

- Aufgrund der ungeklärten „double dipping“ Problematik sollten APC nur an genuine Open Access Zeitschriften gezahlt werden.
- Zurückhaltung sollte auch gegenüber Zeitschriften geübt werden, die ihre Inhalte in einen wissenschaftlichen und einen nicht-wissenschaftlichen Teil aufteilen und Open Access ausschließlich auf den wissenschaftlichen Teil anwenden.
- Dies ist eine Form des hybriden Publizierens.



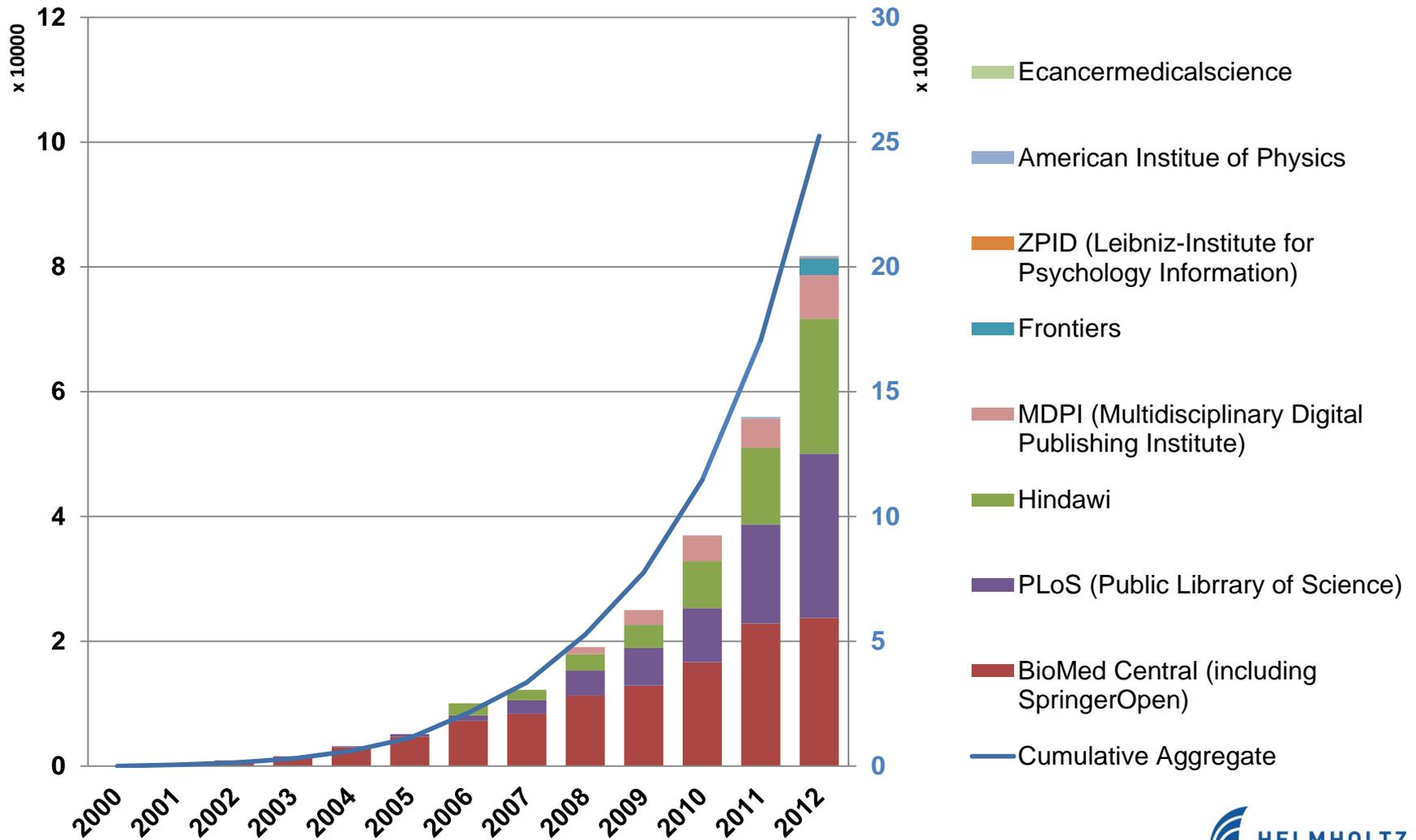
DOAJ: Proportion of Journals by CC License



Data source: Directory of Open Access Journals, August 2013, <http://www.doaj.org/doaj?func=byLicense&uiLanguage=en>

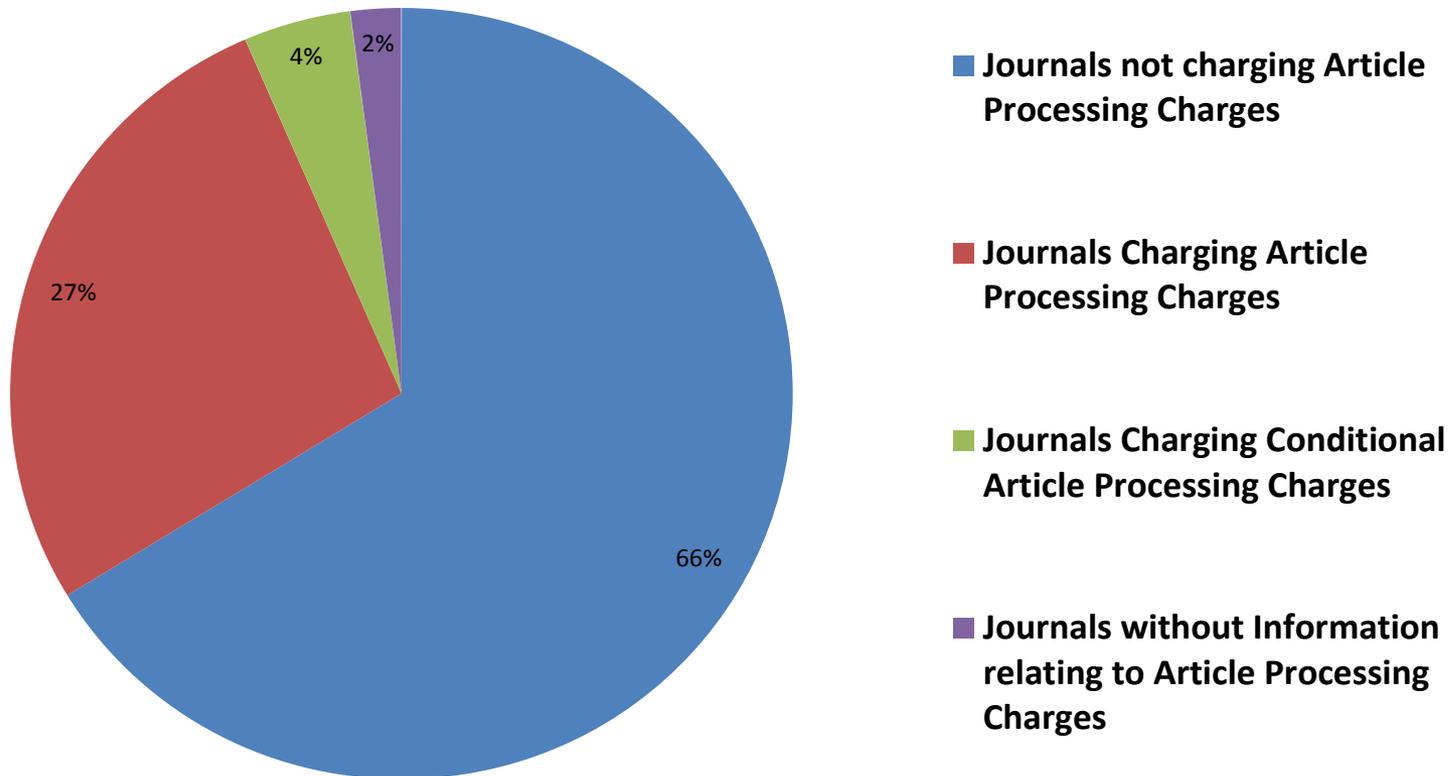


Verwendung von CC-BY von OASPA Mitgliedsorganisationen



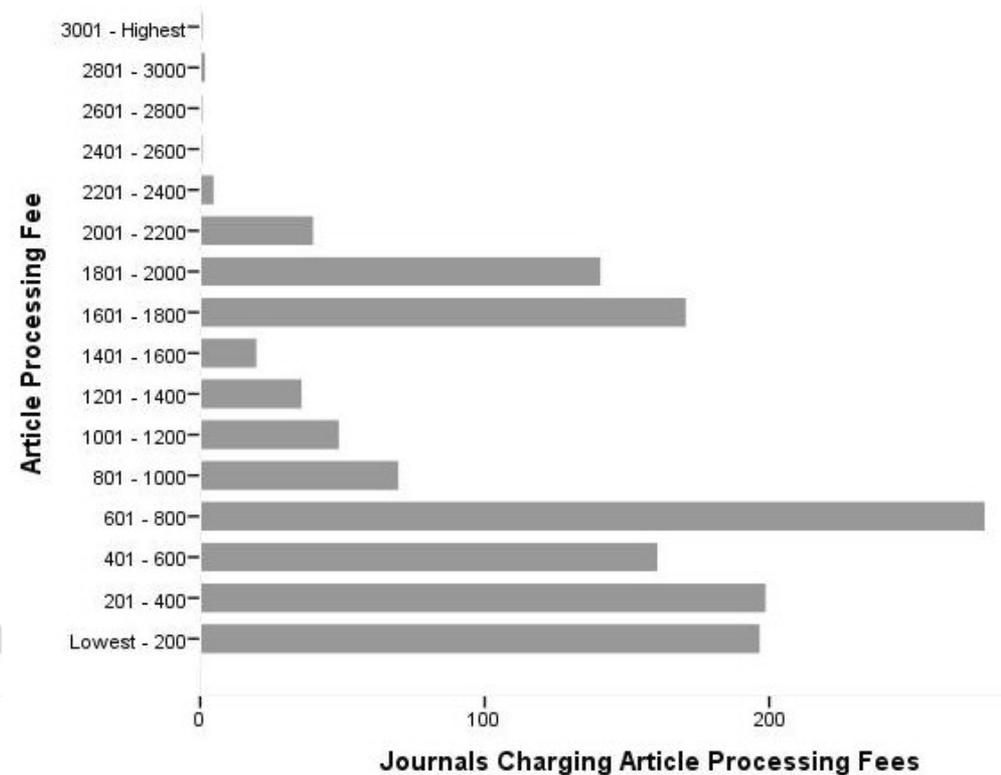
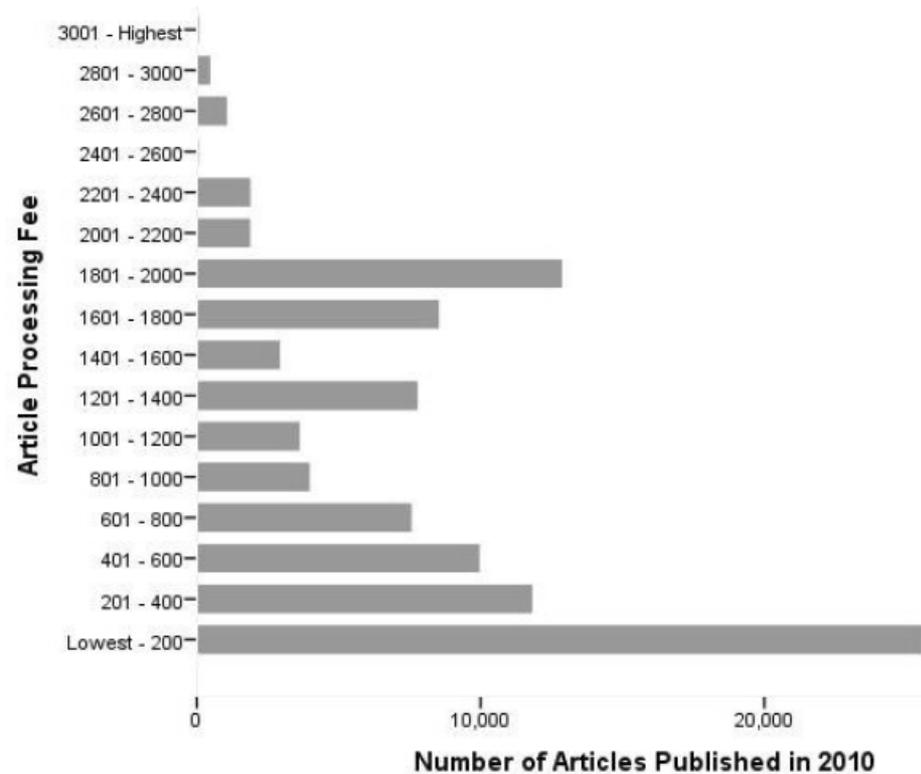
Source: oaspa.org/wp-content/uploads/2013/03/OASPA-Members-CC-BY-Growth4.xlsx State May 2013

DOAJ: Proportion of Journals with APC



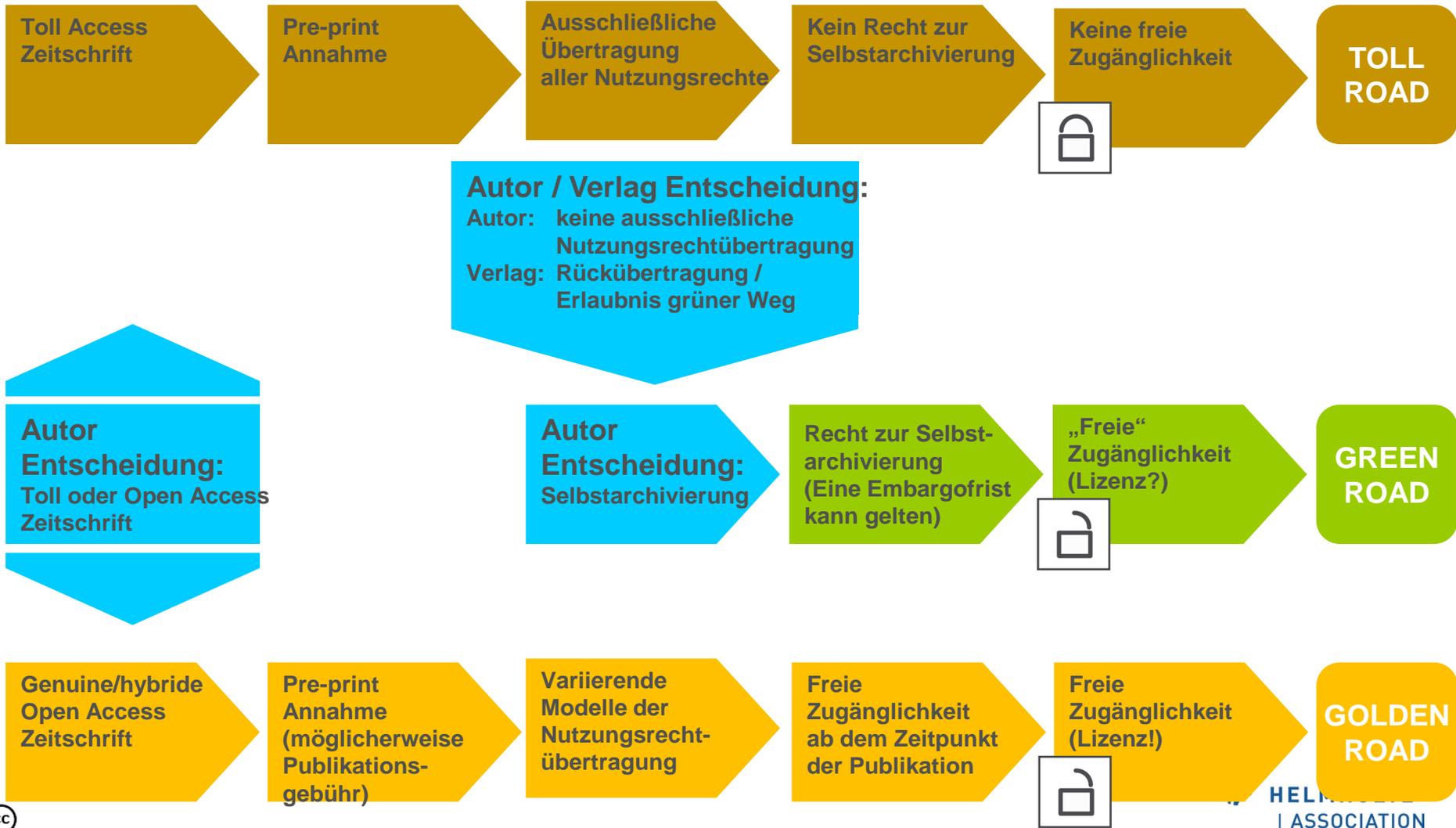
Data source: Directory of Open Access Journals, August 2013, <http://www.doaj.org/doaj?func=byPublicationFee&uiLanguage=en>

Dissemination of amount of APCs



Solomon, David J.; Björk, Bo-Christer (6.VII.2012): A study of open access journals using article processing charges, *Journal of the American Society for Information Science and Technology*, Bd. 63, Nr. 8, S. 1485-1495. <http://www.openaccesspublishing.org/apc2/preprint.pdf>

Open Access: Grüner/Goldener Weg



Sherpa/Romeo Datenbank



... opening access to research

[Home](#) • [Search](#) • [Journals](#) • [Publishers](#) • [FAQ](#) • [Suggest](#) • [About](#)

Publisher copyright policies & self-archiving

[English](#) | [Español](#) | [Magyar](#) | [Português](#)

Search

Journal titles or ISSNs Publisher names

Exact title starts with contains ISSN

[Advanced Search](#)

Use this site to find a summary of permissions that are normally given as part of each publisher's copyright transfer agreement.

RoMEO News

[Blog](#) • [Twitter](#) • [More >>](#)

- [RoMEO API - Manual, REST Requests, and Wish List](#) - 08-Oct-2012
- [Hungarian Version of RoMEO Released](#) - 22-May-2012
- [Útnak indul a RoMEO magyar változata](#) - 22-May-2012

Special RoMEO Pages

[More >>](#)

- [Publishers Allowing use of their PDFs in Repositories](#)
- [RoMEO Statistics](#)
- [Application Programmers' Interface \(API\)](#)

Additions and Updates

 [RSS1 Feed](#) • [More >>](#)

- [International Federation of Automatic Control](#) - International Federation of Automatic Control - 03-Sep-2013
- [Gazi Üniversitesi, Dış Hekimliği Fakültesi](#) - Gazi Üniversitesi, Dış Hekimliği Fakültesi - 03-Sep-2013
- [Turpion](#) - Turpion - 02-Sep-2013

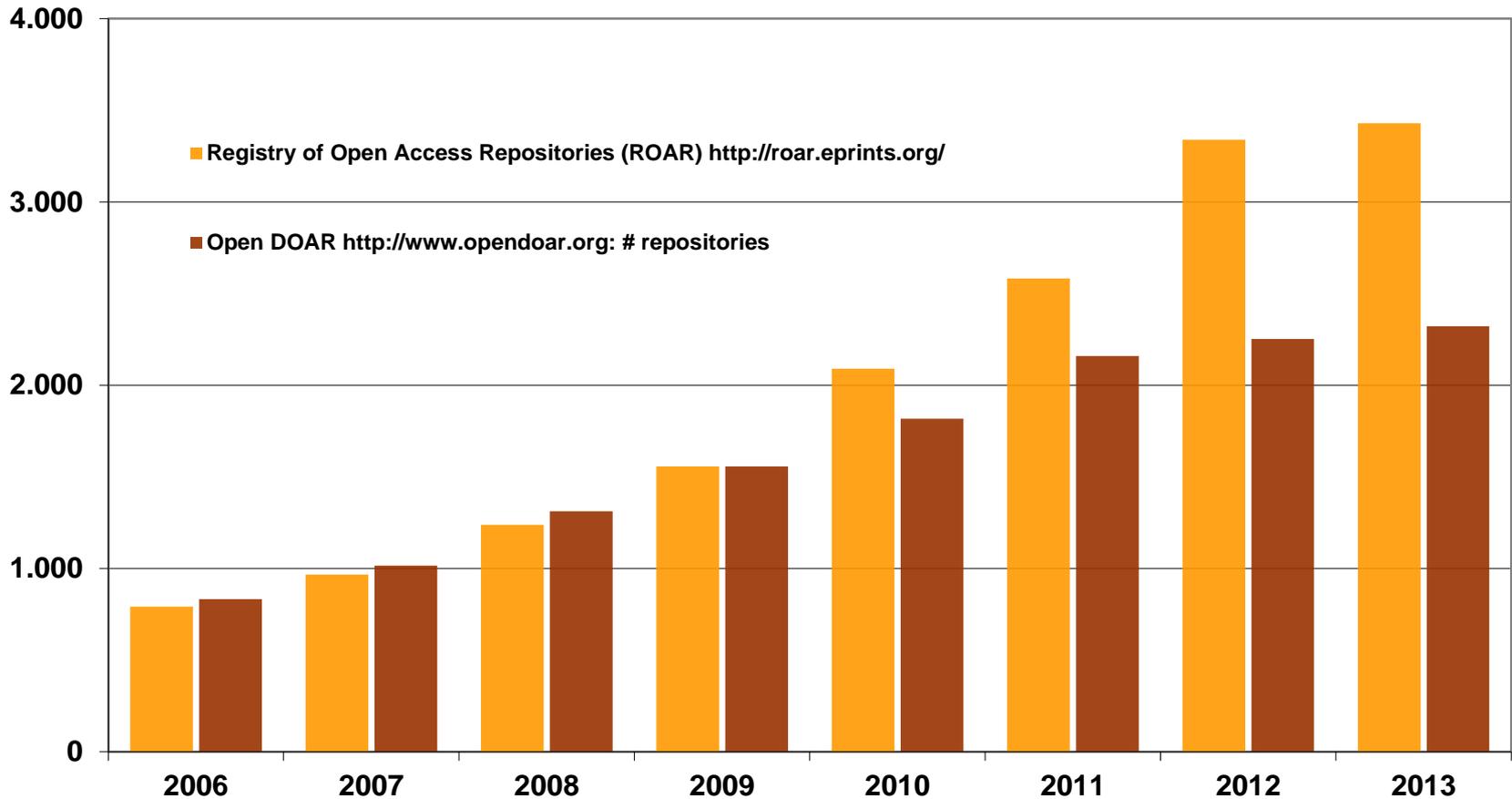
Other SHERPA Services

- [SHERPA/FACT](#) - Funders & Authors Compliance Tool (Beta)
- [SHERPA/JULIET](#) - Research funders' open access policies

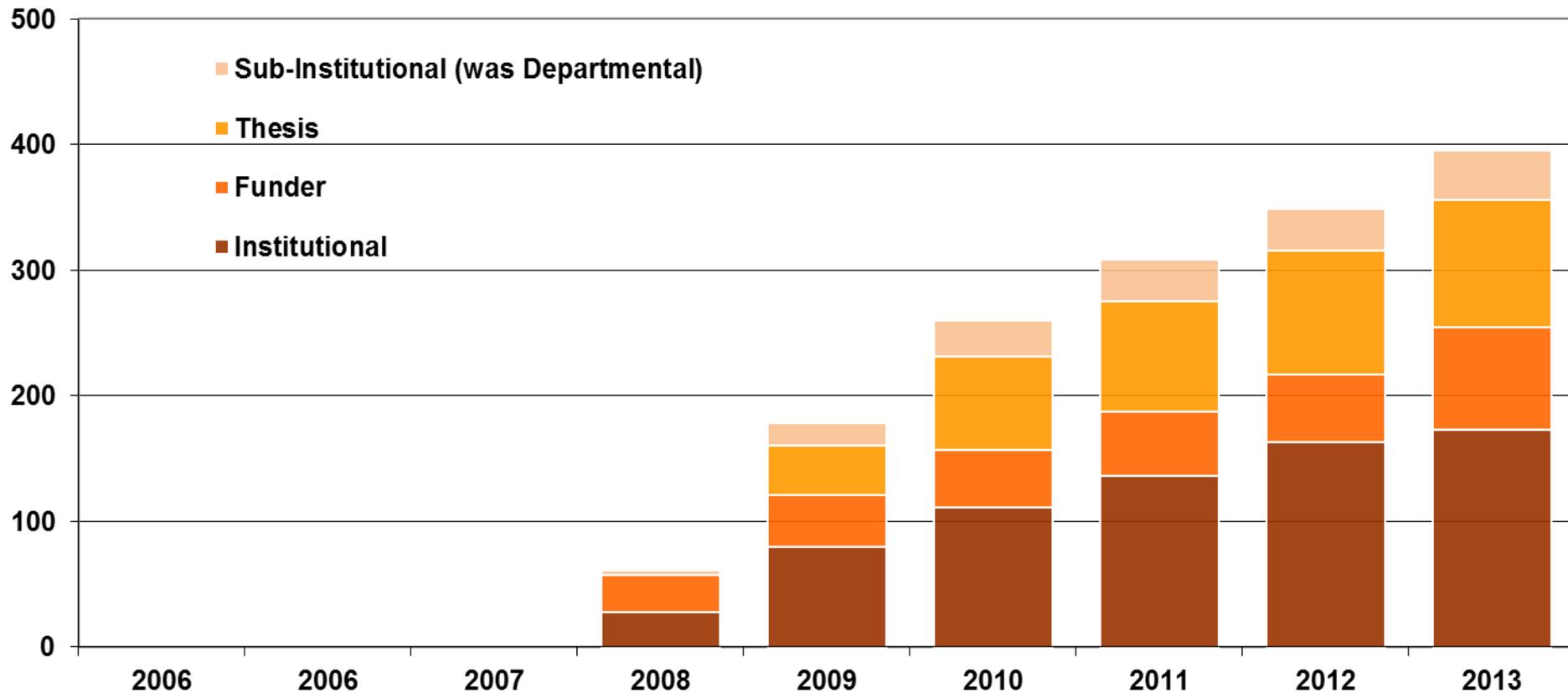
JISC



Anzahl von Open Access Repositorien

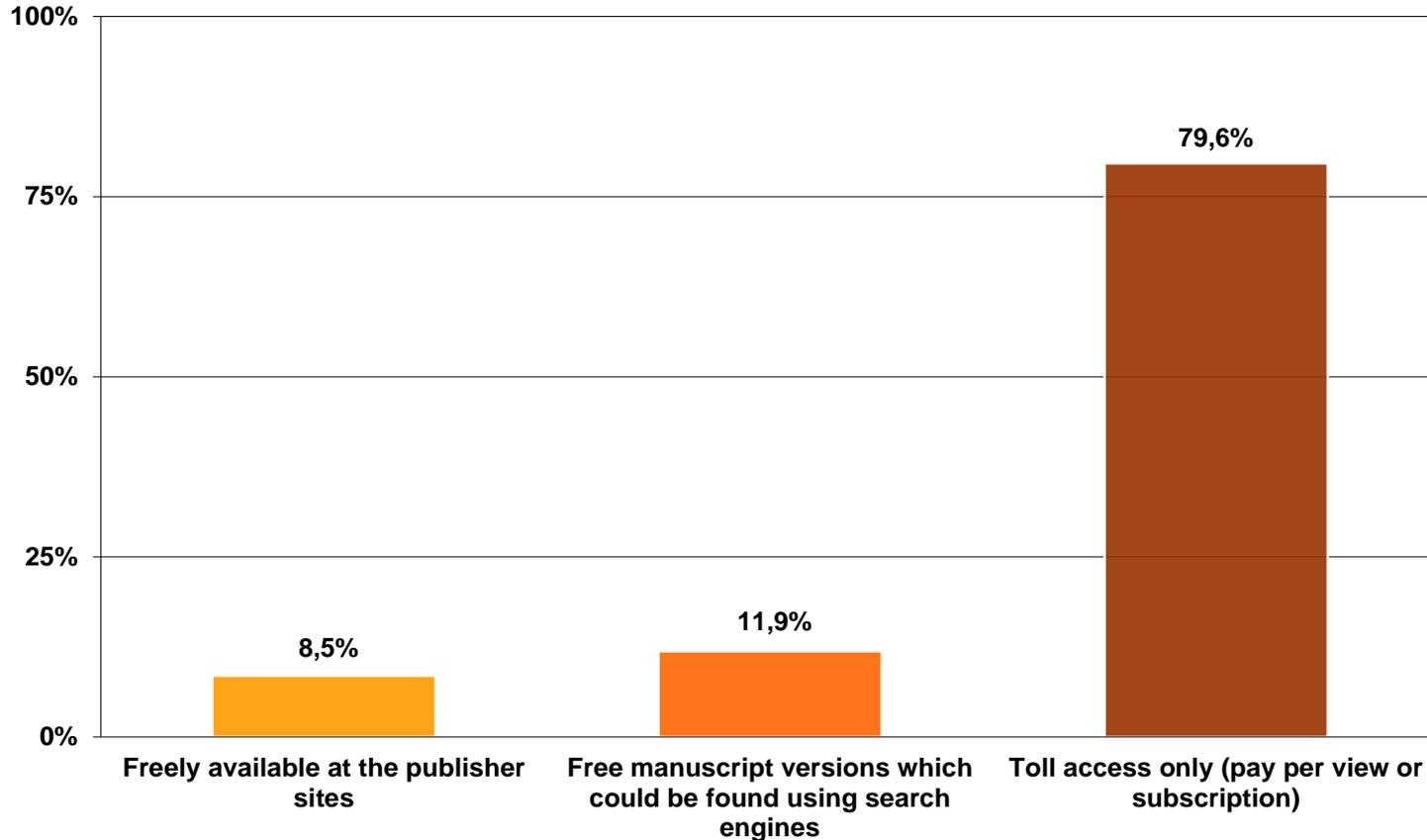


Open Access Mandate



Morrison, H. Dramatic Growth of Open Access. <http://poeticeconomics.blogspot.co.at/search/label/dramatic%20growth%20of%20open%20access>

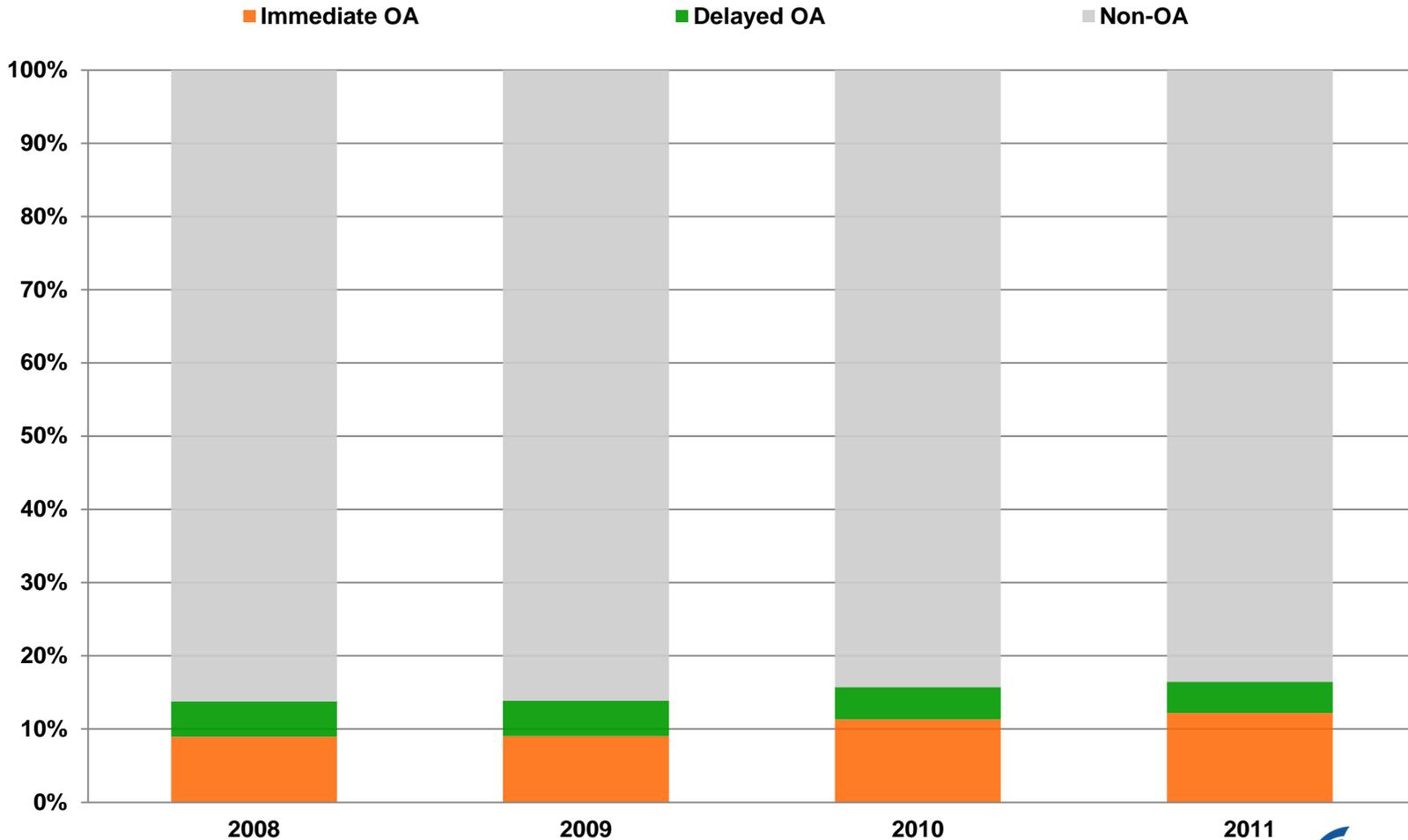
Zugänglichkeit von wissenschaftlichen Artikeln aus dem Jahr 2008



Björk, Bo-Christer; et al. (VI.2010): Open Access to the Scientific Journal Literature: Situation 2009, PLoS ONE, Bd. 5, Nr. 6, S. e11273.
<http://www.plosone.org/article/info%3Adoi%2F10.1371%2Fjournal.pone.0011273>



Anteil an Open Access Artikeln in Scopus



Van Noorden, Richard (28.III.2013): Open access: The true cost of science publishing, Nature, Nr. 495, S. 426-429.
<http://www.nature.com/news/open-access-the-true-cost-of-science-publishing-1.12676>. Based on Scopus database.

Neue Studie findet 50% Open Access Anteil

- Archambault, Éric et al. (VIII. 2013): Proportion of Open Access Peer-Reviewed Papers at the European and World Levels - 2004-2011, Brussels, Science-Metrix Inc.
http://www.science-metrix.com/pdf/SM_EC_OA_Availability_2004-2011.pdf
- Das Ergebnis ist umstitten.
- Van Noorden, Richard (20.VIII.2013): *Half of 2011 papers now free to read. Boost for advocates of open-access research articles*, *Nature*, Nr. 500, S. 386-387.
<http://www.nature.com/news/half-of-2011-papers-now-free-to-read-1.13577>



Internet Plattform Open Access

<http://www.open-access.net/>



Der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information

[Über uns](#) | [Beirat](#) | [Kontakt](#) | [Sitemap](#) | [Impressum](#)



informationsplattform

Suche

ALLGEMEINES

Was bedeutet Open Access?
Gründe und Vorbehalte
Geschäftsmodelle
Rechtsfragen
FAQ

OA IN VERSCHIEDENEN FÄCHERN

bitte auswählen

WISSENSWERTES FÜR

Autoren
Herausgeber von Zeitschriften
Betreiber von Repositorien
Hochschulleitungen
Bibliotheken
Förderorganisationen
Verlage

OA INFORMATIONEN DER

Fraunhofer-Gesellschaft
Helmholtz-Gemeinschaft
Leibniz-Gemeinschaft
Max-Planck-Gesellschaft

AKTIVITÄTEN

[Home](#)

Willkommen auf der Informationsplattform open-access.net!

Die Informationsplattform open-access.net hat das Ziel, den steigenden Informationsbedarf zum Thema Open Access zu decken. Sie bündelt bislang verstreute Informationen und bereitet diese für verschiedene Zielgruppen und Szenarien spezifisch auf.

Die Informationsplattform wurde um länderspezifische Inhalte für die Schweiz erweitert. Dies betrifft hauptsächlich den Bereich der [Rechtsfragen rund um Open Access](#), aber auch andere Anpassungen, etwa die Erwähnung von Organisationen und Projekten, die Open Access in der Schweiz aktiv fördern. Zu den länderspezifischen Inhalten gelangen Sie über die Schweizer Flagge oben rechts, wobei die Inhalte in deutscher und englischer Sprache angeboten werden; für die Besucher aus Österreich werden entsprechende Inhalte in Kürze ebenfalls ergänzt.

Da open-access.net sukzessive entlang der Rückmeldungen und Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer der Plattform weiterentwickelt werden soll, freuen wir uns über Kommentare und Ergänzungen. Zögern Sie daher nicht, uns eine [E-Mail](#) mit Ihren Fragen und Anregungen zu schicken!

Wir möchten Sie zudem einladen, sich in unserem Expertenforum (in Form einer moderierten Mailingliste) an den aktuellen Diskussionen zum Thema Open Access zu beteiligen!

[Anmeldung zur Mailingliste](#)

[Zum Seitenanfang](#)

NEWS

Senat der Universität von Kalifornien verabschiedet Open Access Policy
07.08.2013

Informationsportal "PubPsych" online
03.07.2013

Bundestag beschließt Open Access-Zweitveröffentlichungsrecht
28.06.2013

Open-Access-Statement der G8-Staaten
17.06.2013

Zenodo gestartet
05.06.2013

News - Archiv

RSS Feed

Like



Open Access

Zweitveröffentlichungsrecht

Beiträge zu Sammlungen - § 38(1) UrhG

Alt

(1) Gestattet der Urheber die Aufnahme des Werkes in eine periodisch erscheinende Sammlung, so erwirbt der Verleger oder Herausgeber im Zweifel ein ausschließliches Nutzungsrecht zur Vervielfältigung und Verbreitung. Jedoch darf der Urheber das Werk nach Ablauf eines Jahres seit Erscheinen anderweit vervielfältigen und verbreiten, wenn nichts anderes vereinbart ist.

Neu

(1) Gestattet der Urheber die Aufnahme des Werkes in eine periodisch erscheinende Sammlung, so erwirbt der Verleger oder Herausgeber im Zweifel ein ausschließliches Nutzungsrecht zur Vervielfältigung, ~~und~~ Verbreitung und öffentlichen Zugänglichmachung. Jedoch darf der Urheber das Werk nach Ablauf eines Jahres seit Erscheinen anderweit vervielfältigen, ~~und~~ verbreiten und öffentlich zugänglich machen, wenn nichts anderes vereinbart ist.

Zweitveröffentlichungsrecht

Beiträge zu Sammlungen - Neu § 38(4) UrhG

- (4) Der Urheber eines wissenschaftlichen Beitrags,
- der im Rahmen einer mindestens zur Hälfte mit **öffentlichen Mitteln geförderten** Forschungstätigkeit entstanden und
- in einer periodisch mindestens zweimal jährlich erscheinenden Sammlung erschienen ist,
- hat auch dann, wenn er dem Verleger oder Herausgeber ein ausschließliches Nutzungsrecht eingeräumt hat,
- das Recht, den Beitrag nach Ablauf von zwölf Monaten seit der Erstveröffentlichung
- in der akzeptierten Manuskriptversion öffentlich zugänglich zu machen,
- soweit dies keinem gewerblichen Zweck dient.
- Die Quelle der Erstveröffentlichung ist anzugeben.
- Eine zum Nachteil des Urhebers abweichende Vereinbarung ist unwirksam.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Christoph.bruch@oa.helmholtz.de



CC-BY

- Where not indicated otherwise, this work is licensed under the Creative Commons – Attribution 3.0 Unported License.
- To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0>
- Helmholtz Logo copyright Helmholtz Association

